

4. Brandenburger FKTT-Treffen Finkenheerd 2011

Geografie:

~~~~~

Das aufzubauende Arrangement ist gedanklich in der Gegend zwischen Berlin, Eberswalde, Frankfurt/Oder und Cottbus angesiedelt. Einige typische Züge und auch der Aufhänger "Ölkrise" haben dort ihr Vorbild.

##### Betrieb: Allgemein

~~~~~

Der Bereich der eingleisigen Hauptbahn zwischen Trebbichau und Brettleben ist etwas separat zu sehen, während der Rest des Arrangements in der näheren Umgebung einer Großstadt angesiedelt ist.

Der Güterverkehr zur Versorgung der Betriebsstellen hat oberste Priorität. Durchgehende Züge ohne direkte Bedeutung für die Betriebsstellen gibt es dagegen nur selten.

Im Reiseverkehr herrscht der Nahverkehr aus und in Richtung Waldengenberg vor. Nur wenige hochwertige Züge berühren die dargestellten Streckenabschnitte.

Im Fahrplan gibt es einige Lücken, die im Hinblick auf die Personaldecke nicht mit Zügen gefüllt wurden.

Ölkrise

~~~~~

Anfang der 80er Jahre des letzten Jahrhunderts waren bei der DR im Berliner Raum noch ölfgefeuerte Lokomotiven im Einsatz. Sie beförderten hauptsächlich schwere Kesselzüge von Stendell (Werkbahnhof des PCK Schwedt) in Richtung Berlin, wo sie dann auf andere Traktionsarten umgespannt wurden. Die eintretende weltweite Ölkrise zwang die DR zum Sparen und führte zum Ende dieser Einsätze. Gleichzeitig wurden aber auch wieder kohlegefeuerte Dampfloks eingesetzt, die zum Teil lange Jahre abgestellt waren. Dadurch sollte der Verbrauch von Diesel gesenkt werden.

Konkret werden die Kesselzüge zwischen Waldengenberg und Hartmannsdorf mit den ölfgefeuerten Loks gefahren. Ersetzt

werden diese dann durch verschiedene Großdiesel. Einige andere Züge werden von Diesel auf Dampf umgestellt. Dieser Wechsel soll am Samstag erfolgen. Dazu sind in den Unterlagen bei den entsprechenden Zügen alternative Baureihen in Klammern genannt. Leider wird sich diese Situation optisch weit weniger auswirken, als ursprünglich vorgesehen.

Betrieb: Güterverkehr

Die Schattenbahnhöfe sind Knotenbahnhöfe für bestimmte Streckenabschnitte. Dabei liegt folgende Farbverteilung zu Grunde:

Waldengenbergs: Rot, Blau, Gelb

Brettleben: Grün, Braun, Schwarz, Orange

Der Bahnhof Finkenheerd und der Kohlehandel Mallow - in den Unterlagen gemeinsam als "Finkenheerd Ort" bezeichnet - werden mit Übergaben von Waldengenberg bedient. Ebenso die Industriebahn inklusive Leonardshafen.

Für den eingleisigen Abschnitt der Hauptbahn ist Brettleben zuständig. Es verkehren dazu 2 Nahgüterzugpaare der Relation Brettleben - Barby und zurück.

Die Versorgung der Nebenbahn nimmt eine Sonderstellung ein. Von den beiden Schattenbahnhöfen werden gruppenrein gebildete Dg nach Finkenheerd fahren. Der Zug wird dann nach Zielen getrennt und Stück für Stück weiterbefördert. Dabei werden Dahnstadt und Spitz mit Übergaben, Zella-Mehlis West, Altranft und der Anschluß Morgenrot mit einem Ng bedient. Letzterer macht auch einen Zugführer erforderlich!

In der Gegenrichtung werden die eingehenden Übergaben und Nahgüterzüge in Finkenheerd zerlegt und zu neuen Zügen in Richtung Schattenbahnhof zusammengestellt. Diesen Job teilen sich die beiden dort beheimateten Rangierloks.

Zwischen den Schattenbahnhöfen gibt es dreimal täglich direkte Verbindungen mittels Dg.

Wie schon von anderen Treffen bekannt, wird es auch diesmal zufällig eingelegte Schadwagen geben. In Finkenheerd befindet sich dazu die Wagenausbesserungsstelle (WAS). Schadwagen laufen also in Richtung Finkenheerd.

ACHTUNG+++ACHTUNG+++ACHTUNG+++ACHTUNG+++ACHTUNG+++ACHTUNG

Leerwagen und Frachten werden von einem Dispatcherteam verwaltet. Dafür ist vorgesehen, schon am Donnerstagabend vor Beginn der Grundaufstellung alle Frachtzettel einzusammeln. Auf Grundlage der Datenblätter werden dann die - wegen der auf 18 Modellstunden begrenzten Dauer der Session - auf ca. 70 bis 75% reduzierten Frachten in Umlauf gebracht.

Industriebahn:

"~~~~~"

Die Industriebahn wird zweimal täglich von Waldengenberg bedient. Der Lokführer der Industriebahn sorgt dafür, dass der Ausgang rechtzeitig an die DR übergeben und der Eingang zügig abgeholt wird.

Abfahrt der Ausgangszüge: 7.39 und 18.00

Ankunft der Eingangszüge: 8.37 und 18.55

Dazu muss nach Dienstbeginn zunächst der Ausgang gesammelt werden.

Um den Binnenverkehr etwas anzukurbeln, wurden einige zusätzliche Betriebe am Ende der Industriebahn angesiedelt:

VEB Fleisch- und Wurstwaren

VEB Deutsche Spedition

Kombinat Autobahnbau

Betriebshof der Industriebahn

Zum Einsatz kommen dort Lokomotiven aus tschechoslowakischer Produktion.

Betrieb: Reiseverkehr

\*\*\*\*\*

Der Nahverkehr ist auf Waldengenberg ausgerichtet.

Im Berufsverkehr verkehren auf der Nebenbahn Doppelstockzüge, die in der Lastrichtung noch verstärkt werden. Dafür steht in Darmstadt eine Wagengruppe bereit. Die schwachen Verkehrszeiten werden durch einen VT/VS Umlauf abgedeckt.

Der hochwertige Fernverkehr wird durch den D444/445 Görlitz - Köln - Görlitz und den D581/586 Berlin - Bautzen - Berlin erbracht. Letzterer verkehrt als SVT Garnitur. Ein Eilzugpaar mit Kurzwagen ergänzt das Angebot.

Der Kurzwagen hat einen eintägigen Umlauf und folgenden Laufweg:

|        |                               |
|--------|-------------------------------|
| E567   | Brettleben - Waldengenberg    |
| P15706 | Waldengenberg - Darmstadt     |
| P15709 | Darmstadt - Zella-Mehlis West |
| P15712 | Zella-Mehlis West - Darmstadt |
| P15713 | Darmstadt - Waldengenberg     |
| E570   | Waldengenberg - Brettleben    |

Zugbildung Nahverkehr:

| Garnitur    | Zugbildungsbahnhof | Zugbildung                         |
|-------------|--------------------|------------------------------------|
| Nebenbahn 1 | Waldengenberg      | DB13, Da                           |
| Nebenbahn 2 | Waldengenberg      | 4 Bag, Da                          |
| Verstärker  | Darmstadt          | 3 Bag                              |
| Hauptbahn 1 | Waldengenberg      | 5 Bghw, BD                         |
| Hauptbahn 2 | Brettleben         | 8 Bag, Da                          |
| Eilzug      | Brettleben         | A(Kurs),<br>6 Bghw/Mod, D,<br>Expr |

**Zugbildung D444/445**

**Zugbildungsbahnhof: Brettleben**

**Reihung:**

Bmh

Bmh

B

B

B

B

D

AB

AB

B

B

(Bmh)

**Postverkehr**

~~~~~

Das Postamt in Dahnstadt wird mit einem täglichen Kurzwagen bedient. Dafür ist ein zweitägiger Umlauf notwendig.

Po3155 Brettleben - Waldengenberg (am Vortag)

Lrz77800 Waldengenberg - Dahnstadt

P15719 Dahnstadt - Waldengenberg

Po3150 Waldengenberg - Brettleben

Besetzung der Dienstposten

~~~~~

Nachstehende Tabelle gibt die geplante Besetzung der stationären Posten wieder. Der Grad der Anforderung an den Inhaber des Postens wird mit \*, \*\* oder \*\*\* gekennzeichnet. Dabei wurden sowohl betriebliche Belange, als auch der Stressfaktor berücksichtigt. Jobs in Klammern sind optional und werden nach Erfordernis besetzt.

|        | Fdl | Rgl 1 | Rgl 2 | Ww  | Zb  |
|--------|-----|-------|-------|-----|-----|
| Web    | *** |       |       |     | *** |
| Bw     |     |       |       | (*) |     |
| Fih    | *** | ***   | **    | *** |     |
| Tbc    | *** |       |       |     |     |
| By     | *   |       |       |     |     |
| Hmd    | **  | **    |       |     |     |
| Brl    | **  |       |       |     |     |
| Dst    | *** | (*)   |       |     |     |
| Spz    | *   |       |       |     |     |
| I-Bahn | **  |       |       |     |     |

### Verteilung der Triebfahrzeuge:

Waldengenbergs:

1x 175  
2x 61  
1x 106  
3x 110  
4x 118  
2x 120  
2x 132

## Brettleben:

|    |     |
|----|-----|
| 1x | Ö1  |
| 3x | 52  |
| 3x | 118 |
| 3x | 120 |
| 4x | 132 |

### Finkenheerd:

1x 106  
1x 110  
1x 120

## Dahmstadt:

13 VT & VS

### örtliche Rangierloks:

Dahmstadt 1x  
Finkenheerd 2x  
Industriebahn 1x  
Hafen 1x